

General-Anzeiger

für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft Dr. Ulrichstraße 16, Ecke Dachritzstraße 12 bis 11 beim Volberggasse 1. Eingang für Verlag, Redaktion und Anzeigenannahme
Dr. Ulrichstraße 16, Fernsprechanschlüsse: 312, 1218, 1353, 173. Hauptverteilung: Obere Leipzigerstraße 11 (Tel. Nr. 1353) und Dargitzstraße 7
in Abschlüssen (Tel. Nr. 1469). — Verantwortlich für die Redaktion: Walter Dittling in Halle a. S.

Nummer 279

Halle a. S., Dienstag den 22. Juni

1915

59 000 Russen seit dem 12. Juni gefangen!

9 Geschütze und 136 Maschinengewehre erbeutet.

Der heutige Bericht der Obersten Heeresleitung.

(W. T. B.) Großes Hauptquartier, 22. Juni 1915.

Südböhmischer Kriegsschauplatz.

Die Kämpfe nördlich und westlich von Lemberg werden fortgesetzt. Westlich von Zolciow wurden die Russen heute Nacht zum Rückzuge aus ihrer Stellung gezwungen.

Die deutschen Truppen und das in ihrer Mitte kämpfende österreichisch-ungarische Armeekorps haben seit 12. Juni, dem Beginn ihrer letzten Offensive aus der Gegend von Przemysl und Jaroslau, 231 Offiziere, 58 800 Mann zu Gefangenen gemacht, 9 Geschütze und 136 Maschinengewehre erbeutet.

Ostlicher Kriegsschauplatz:

Die Lage ist unverändert.

Westlicher Kriegsschauplatz:

Auf dem westlichen Kanalster nordwestlich von Dixmuiden wurden feindliche Angriffe gegen drei von uns besetzte Geschütze abgewiesen.

Nördlich von Arras fanden auch gestern im wesentlichen Artilleriekämpfe statt. Ein französischer Panzerangriff am Sabrinth südlich von Neuville wurde am Mitternacht zurückgeschlagen.

In der Champagne westlich von Verdun schoben wir nach erfolgreichen Sprengungen unsere Stellung vor.

Auf den Maasböden dauerten die Nahkämpfe unter schwerer Artilleriefeuern den Tag über an. Heute früh gegen 3 Uhr schritten wir zum Gegenangriff, jäherten unsere

Gräben vom eindringenden Feinde fast vollständig und machten 130 Gefangene. Ein kleiner feindlicher Vorstoß bei Marchéville wurde leicht abgewiesen.

Ostlich von Lunéville entwickelten sich bei Veintzen neue Vorpostenkämpfe.

In den Vogesen haben wir heute nacht unsere Stellungen planmäßig und ungebrängt vom Feinde auf das östliche Deckenfeld östlich von Zombornach berlegt.

Am Hilsenfest erlitt der Feind bei erneuten Angriffen wieder ernste Verluste.

Unsere Flieger bewachen den Flughafen Courcelles westlich von Reims mit Bomben. Feindliche Bombenwürfe auf Brücke und Eisenbahn richteten keinen militärischen Schaden an.

Oberste Heeresleitung.

Ein französischer Protest gegen das Luftbombardement Karlsruhe.

(W. T. B.) Paris, 22. Juni. Gustave Hervé protestiert in der „Guerre Sociale“ gegen den Fliegerangriff auf Karlsruhe. Er erklärt, der Angriff auf die, wie er selbst zugiebt, offene Stadt, der eine so große Zahl unschuldiger Opfer geordert habe, sei verächtlich. Die französische Heeresleitung sei zwar berechtigt gewesen, nach dem deutschen Fliegerangriffen auf die offene (?) Stadt Paris eine solche Vergeltung zu üben; aber man hätte besser getan, statt Karlsruhe die große Munitionsfabrik

Essen zu beschießen. Das hätte auch einen militärischen Zweck gehabt.

Zur Lage Griechenlands.

(W. T. B.) Athen, 22. Juni. Ministerpräsident Gounaris erklärte dem Vertreter eines Hauses, daß das Wahlergebnis den Venizelisten zwar die Mehrheit gebracht habe, aber infolge des bedauerlichen Gesundheitszustandes des Königs könne er jetzt nicht die Konsequenzen aus dem Wahlergebnis ziehen. Eine Regentenschaft müsse dem König ausgeben. Deshalb wäre dieser Gedanke zurzeit noch unansprechbar, und es heiße warten, bis der Gesundheitszustand des Königs sich gebessert habe.

General-Anzeiger für Halle und die Umgebung



Verlegt bey dem Buchhändler Herrn C. C. Neuberger in Halle.
Preis 12 Schillinge für ein Jahr, 6 Schillinge für ein Semester.
Für die Anzeigen wird nach dem Tarif bezahlt.

General-Anzeiger für Halle und die Umgebung



Verlegt bey dem Buchhändler Herrn C. C. Neuberger in Halle.
Preis 12 Schillinge für ein Jahr, 6 Schillinge für ein Semester.
Für die Anzeigen wird nach dem Tarif bezahlt.

Verkauf von ...

Ich habe zu verkaufen ...

... und ...

... und ...

... und ...

